Kurzbaubeschrieb Attikerstrasse 15, Wiesendangen

Stand: Oktober 2026

Angaben gemäss Planungsstand, Änderungen vorbehalten.

Allgemein
- Gebäude hindernisfrei nach SIA 500. Sämtliche Zugänge, die Gemeinschafts- und Gewerbeflächen sowie Veloraum und Servicebereiche sind stufenlos erreichbar.
- Pro Treppenhaus ein rollstuhlgängiger Personenaufzug
- Registrierte Schliessanlage mechanisch mit 5 Schlüsseln für Hauseingänge, Wohnungstür, Briefkasten und Keller
- Zentrale Briefkastenanlage für alle Wohnungen in der Lobby im EG

Rohbau oberirdisch
- Erdberührte Aussenwände in Ortbeton
- Treppenhauswände in Ortbeton
- Geschossdecken als Massivholzdecken
- Innen- und Aussenwände der Obergeschosse in Holzbauweise
- Wohnungstrennwände in Holzbauweise (doppelschalige Ständerwände)
- Zimmertrennwände als Leichtbauwände (einschalige Ständerwände)
- Innenstützen in Fichte

Fassaden
- Fassade zum Wintergarten mit Holzverkleidung
- Übrige Fassadenflächen mit Korkverkleidung, hinterlüftet
- Gauben und Dachabschlüsse in Faserzement

Fenster und Sonnenschutz
- Holz-Aluminium-Fenster mit Dreifach-Isolierverglasung
- Dachfenster als Schwingfenster inkl. Aussenrolladen, manuell bedienbar
- Alle Fenster manuell zu öffnen
- Erdgeschoss zusätzlich Kippfunktion, Obergeschosse ohne Kippfunktion
- Elektrisch gesteuerte Verbundraffstoren, pulverbeschichtet

Balkone und Aussensitzplätze
- Balkonplatten mit integrierter Rinne aus vorfabrizierten karbonbewehrten Betonplatten auf Stahlkonstruktion
- Knickarmmarkisen, manuell bedienbar
- Steckdose pro Balkon / Aussensitzplatz

Gesewo
Genossenschaft für
selbstverwaltetes Wohnen
www.gesewo.ch

Emil-Krebs-Gasse 10
8400 Winterthur
Telefon 052 242 05 38
info@gesewo.ch

Heizung und Raumklima
- Wärmeerzeugung mit Erdwärmesonden und Wärmepumpe
- Wärmeverteilung mittels Fussbodenheizung
- Sommerliche Kühlung über Free-Cooling-System
- Raumthermostaten in allen Räumen
- Zählersystem zur Verbrauchsmessung (Heizung/Warmwasser)

Lüftung
- Abluft in Küche und Bädern
- Nachströmung über Öffnungen in den Wohn-/Essraumfenstern (keine kontrollierte Wohnungslüftung)

Elektro
- Pro Raum 3-fach-Dosen und 1 Lichtschalter mit Steckdose (Multimedia-Dosen)
- Je Raum eine geschaltete deckennahe Steckdose zum einfachen Anschluss einer Leuchte
- Entrée mit Sonnerie und Gegensprechanlage und Wandlampenauslass
- Rafflamellenstoren elektrisch gesteuert
- Geschaltetes Spiegelschranklicht, geschalteter Steckdosenauslass in Deckennähe in den Nasszellen

Bodenbeläge
- Hell pigmentierter Anhydritboden in Wohn- und Individualzimmern, schwimmend
- Fugenloser PU-Belag in den Nasszellen
- Plattenbelag in den Gemeinschaftsräumen und Treppenhäusern
- Zementüberzug in den Kellerräumen

Deckenbekleidungen und Wandbeläge
- Sichtbare Brettschichtholzdecken
- In Gemeinschaftsflächen teilweise zementgebundene Holzwollplatten als Akustikmassnahme
- Vorhangschiene 1-läufig in allen Räumen
- Holzblenden bei Decken-Wandanschlüssen aus Fichtenholz
- Wände Abrieb, weiss gestrichen
- Nasszellen Teile der Wandflächen Keramikplatten in zwei Farben, übrige Flächen Abrieb gestrichen
- Beton lasiert in Treppenhäusern

Schreinerarbeiten
- Innentüren aus Holz
- Diverse Einbauschränke, je nach Wohnungstyp

Küche
- Einbauküche aus Holzwerkstoffplatten kunstharzbeschichtet, Antifingerprint-Oberfläche
- Arbeitsfläche aus Chromstahl oder Naturstein (noch offen)
- Küchenrückwand voraussichtlich Glas
- Einbauherd mit Induktionskochfeld
- Dunstabzug mit Abluft über Dach

- Kühlschrank mit integriertem Tiefkühler (Kleinwohnungen ohne Tiefkühler)
- Geschirrspüler
- In die Oberschränke integrierte LED-Unterbaubeleuchtung

Nasszellen
- 1- bis 3.5-Zimmerwohnungen eine Nasszelle mit Dusche
- Ab 4-Zimmerwohnungen zwei Nasszellen einmal mit Dusche und einmal mit Badewanne
- Dusche schwellenfrei mit kurzer Glaswand und Duschvorhangstange
- Alle Nasszellen mit Toilette, Spiegelschrank und Einzelwaschtisch

Waschen und Trocknen
- Gemeinschaftlicher Wasch- und Trocknungsraum im 1. Obergeschoss
- 4 Waschmaschinen und 2 Tumbler mit Platz für weitere Geräte
- Zwei kombinierbare Trockenräume mit je einem Secomat

Keller
- Abschliessbares Kellerabteil pro Wohnung im 1. Untergeschoss
- Gittertrennwände aus Holz
- Pro Kellerabteil eine Steckdose auf Wohnungszähler geschaltet
- Bis 2.5-Zimmer-Wohnungen min. 6 m^2, darüber min. 8 m^2

Velos
- Gedeckte und ungedeckte Velostellplätze im Aussenraum
- Veloraum im Untergeschoss mit mind. 29 Stellplätzen, erreichbar über Tiefgaragenrampe oder Aufzug
- Steckdosen für E-Bikes
- Stellplätze für Cargo-Bikes

Gemeinschaftsräume
- Lobby im Erdgeschoss mit Gemeinschaftsküche in Chromstahl inkl. kleinem Lagerraum
- Holzverkleidete Wände und Akustikvorhänge in der Lobby
- Bis zu zwei weitere flexibel nutzbare Gemeinschaftsräume im Erdgeschoss
- IV-Nasszelle im Erdgeschoss
- Mobilitätsraum im EG für z.B. Kinderwägen
- Wintergarten im 2. Obergeschoss mit Sonnenschutz, öffenbaren Fenstern und manueller Be-/Entlüftung – nicht beheizt oder klimatisiert.